

Klein Zastrow, MV, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Herzogtum Pommern / protestantisch.

Heute Ortsteil der Gemeinde Dersekow im Landkreis Vorpommern-Greifswald des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern.

In Klein Zastrow: 1 Verfahren, Hinrichtung nicht überliefert.

-1627 Engel Vicken / die Witmannsche.

Anklage wegen Zauberei.

Sie wurde inhaftiert und mit „gelinder Tortur“ belegt.

Bei der Folter jedoch kein Geständnis

und die Beschuldigte gab eine Schwangerschaft an.

Weitere Zeugen wurden befragt und der Gerichtsherr ordnete

die Untersuchung der Beschuldigten durch die Greifswalder Hebamme

(die Hans Keymannsche) an,

welche keine Schwangerschaft feststellen konnte.

In der Belehrung vom 22. Oktober 1627 legte

die Juristenfakultät Greifswald zur Feststellung der Wahrheit

die „maßvolle“ Anwendung der Folter fest.

Der Ausgang des Verfahrens ist unbekannt.

Gerichtsherr war Claus Daniel von Blixen zu Klein Zastrow

(Greifswald).

Quelle: Lorenz, Sönke: Aktenversendung und Hexenprozess,

Dargestellt am Beispiel der Juristenfakultäten Rostock und Greifswald
(1570/82-1630), II,2

Die Quellen, Die Hexenprozesse in den Greifswalder Spruchakten
von 1582 bis 1630,

Frankfurt am Main 1983, S. 441

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail : bdireske56@gmail.com